



Gemeinsame Einrichtung KVG  
 Institution commune LAMal  
 Istituzione comune LAMal  
 Industriestrasse 78  
 CH-4600 Olten  
 www.kvg.org



**Appenzell Ausserrhoden**

**Gesuch um Befreiung von der Krankenversicherungspflicht  
 für Familienangehörige mit Wohnsitz in Deutschland, Finnland, Frankreich,  
 Italien oder Österreich**

**Familienangehörige(r), für welche(r) eine Befreiung von der Versicherungspflicht  
 beantragt wird:**

Name: .....Vorname: .....  
 Strasse, Nr: .....Postleitzahl: .....  
 Ort: .....Land: .....  
 Bürger,in von (Staat): .....Geburtsdatum: .....  
 Email: .....Telefon: .....

**Angaben zur erwerbstätigen Person in der Schweiz**

Name: .....Vorname: .....  
 Strasse, Nr: .....  
 PLZ, Ort: .....  
 Verwandtschaftsgrad .....  
 Email: .....Telefon: .....  
 Arbeitgeber, Adresse: .....

**Erklärung des Familienangehörigen**

Ich erkläre, meinen Wohnsitz von der Schweiz nach Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien oder Österreich zu verlegen und mache vom Optionsrecht zu Gunsten einer Krankenversicherung in meinem neuen Wohnstaat Gebrauch. Demzufolge beantrage ich die Befreiung von der Krankenversicherungspflicht in der Schweiz.

Dem Gesuch füge ich folgende Unterlagen bei:

- Aufnahmebestätigung der Krankenversicherung im Wohnstaat oder Bescheinigung über die zukünftige Aufnahme
- Abmeldebestätigung von der Wohngemeinde in der Schweiz
- Formular „Choix du système d'assurance-maladie applicable“ (zwingend für Personen mit Wohnsitz in **Frankreich**)

Ort, Datum

Unterschrift der gesuchstellenden Person:

.....

**Bitte senden Sie das Gesuch und die notwendigen Unterlagen per:  
 Web-Portal direkt unter: [www.kvg.org/VP](http://www.kvg.org/VP) oder E-Mail an: [ar@kvg.org](mailto:ar@kvg.org)**



Gemeinsame Einrichtung KVG  
Institution commune LAMal  
Istituzione comune LAMal

Industriestrasse 78  
CH-4600 Olten  
[www.kvg.org](http://www.kvg.org)



**Appenzell Ausserrhoden**

## **Informationen für nicht erwerbstätige Familienangehörige einer in der Schweiz wohnenden und erwerbstätigen Person, die ihren Wohnsitz nach Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien oder Österreich verlegen Kanton Appenzell Ausserrhoden**

Seit Inkrafttreten der bilateralen Verträge zwischen der Schweiz und der EU sowie deren Mitgliedstaaten über die Personenfreizügigkeit sind die nicht erwerbstätigen Familienangehörigen (Ehegatte und Kinder) in demselben Staat versicherungspflichtig wie die erwerbstätige Person. Das gilt auch dann, wenn die nicht erwerbstätigen Familienangehörigen in einem anderen Staat wohnen als die erwerbstätige Person.

### **Ausnahme: Optionsrecht**

Bei Wohnsitzverlegung des Familienangehörigen (Ehegatte, Kind) nach Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien oder Österreich, kann sich dieser von der Krankenversicherungspflicht in der Schweiz befreien lassen, wenn er nachweist, im Wohnstaat über eine gesetzliche Krankenversicherung zu verfügen.

***Beispiel:** Eine Familie lebt in der Schweiz. Die Eltern sind in der Schweiz erwerbstätig, die Mutter ist angestellt und der Vater selbständig. Die 22-jährige Tochter studiert in der Schweiz und beabsichtigt, den letzten Teil ihres Studiums in Deutschland zu absolvieren. Nach Abschluss des Studiums plant sie, sich in Deutschland um eine Erwerbstätigkeit zu bemühen. Ob sie wieder in die Schweiz zurückkehrt, ist ungewiss. Sie beantragt daraufhin die Befreiung von der Versicherungspflicht in der Schweiz.*

Das Optionsrecht ist innert drei Monaten ab Beginn der Versicherungspflicht bzw. ab Wohnsitzverlegung auszuüben. Es ist unwiderruflich und darf nur einmal ausgeübt werden.

Für die Kontrolle der Krankenversicherungspflicht sind die Kantone zuständig. Der oben bezeichnete Kanton hat den Vollzug dieser Aufgabe an die Gemeinsame Einrichtung KVG in Solothurn delegiert. Diese Stelle ist berechtigt, von Ihnen alle notwendigen Auskünfte und Unterlagen anzufordern. Die Gemeinsame Einrichtung KVG unterliegt als Bundesorgan den Bestimmungen des schweizerischen Datenschutzgesetzes (DSG). Weitere Informationen diesbezüglich finden Sie unter [www.kvg.org](http://www.kvg.org).

### **Abgrenzung Optionsrecht - vorübergehender Aufenthalt**

Das Optionsrecht wird nur dann gewährt, wenn der Wohnsitz und damit der Lebensmittelpunkt (Mittelpunkt der Interessen) in den anderen Staat verlegt wird und wenn die Person die Absicht hat, dauerhaft in diesem Staat zu verbleiben.

Handelt es sich lediglich um einen vorübergehenden Aufenthalt (z.B. zwei Semester im Ausland und die Rückkehr in die Schweiz ist im Voraus bekannt), ist keine Befreiung von der Versicherungspflicht möglich.

Ausführliche Informationen zur Krankenversicherungspflicht finden Sie auch unter [www.kvg.org](http://www.kvg.org).